

Gold aus Fort Knox - oder nicht

19.05.2018 | [Gary E. Christenson](#)

Korruption innerhalb der Regierung ist universal, in der heutigen Zeit sowie im Laufe der Geschichte. Wir realisieren, dass sie existiert und leben weiter, weil wir müssen - ähnlich wie das Leben mit der Schwerkraft.

Die Fragen bezüglich des Goldes in Fort Knox sind wie Korruption und Schwerkraft. Es sind Probleme, aber wir schreiten nichtsdestotrotz voran. Bedenken Sie:

- a. Es gibt 147 Millionen Unzen Gold, die angeblich im Bullionlagerhaus von Fort Knox gelagert werden.
- b. Es wurde seit den 1950er Jahren nicht mehr überprüft und wurde noch nie unabhängig geprüft.
- c. Die Frage, ob das Gold weiterhin in den Tresorräumen bleibt oder schon vor langer Zeit verschwunden ist, hat keine offensichtliche Auswirkung auf unser tägliches Leben.
- d. Das US-amerikanische Finanzministerium zieht wenig Vorteile daraus, das Gold in Fort Knox überprüfen zu lassen. Wenn das Gold verschwunden ist, wollen sie der Öffentlichkeit diese Information nicht zugänglich machen. Wenn das Gold noch immer existiert, warum sollte man es prüfen lassen?
- e. Wenn das Gold existiert, ist es dann belastet, verpachtet, ausgetauscht oder mit Wolfram "verunreinigt"?
- f. Es scheint, dass wenige Individuen die Wahrheit kennen und die meisten Leute interessiert das nicht.

Warum kümmern uns die 147 Millionen Goldunzen nicht? Warum interessieren uns die 200 Milliarden Dollar nicht?

Meinungen und Spekulationen:

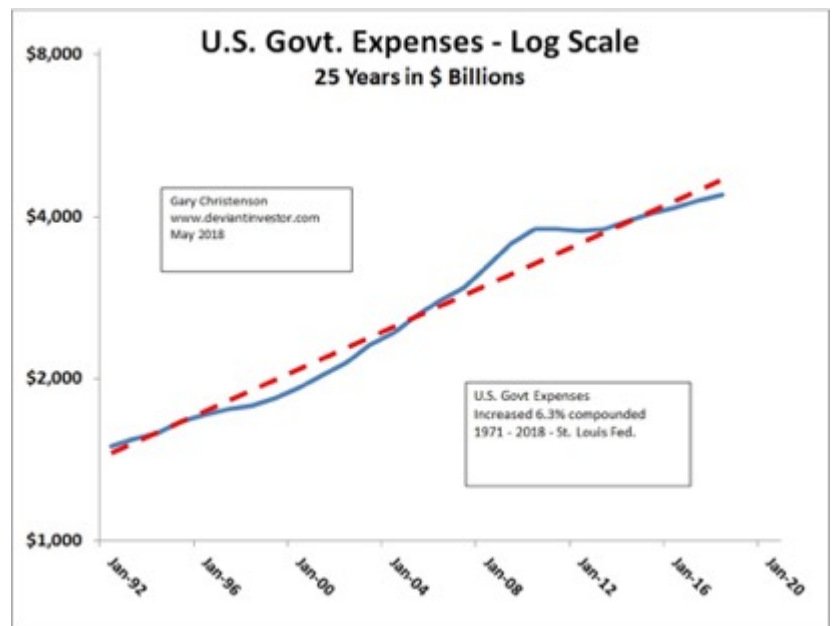
• Die offiziellen Staatsschulden übersteigen 21 Billionen Dollar. Diese Schulden sind ein monumentales Problem im Vergleich zu der Frage, ob Gold im Wert von 200 Milliarden Dollar verschwunden ist oder noch immer in Regierungstresoren gelagert wird.

• Die USA haben ein BIP von etwa 20 Billionen Dollar. Das Gold im Wert von 200 Milliarden Dollar macht nur ein Prozent der US-amerikanischen Wirtschaft aus.

• Die Zinsen, die jedes Jahr für die offiziellen Staatsschulden zu zahlen sind, sind auf über 500 Milliarden Dollar angestiegen - etwa eine halbe Billionen Dollar. Die Zinsen steigen und die offiziellen Staatsschulden verdoppeln sich alle acht bis neun Jahre. Die jährlichen Zinsausgaben werden auf eine Billionen Dollar ansteigen und sogar noch weiter. Der Wert des Goldes in Fort Knox ist mit 200 Milliarden Dollar vergleichsweise gering.

Relevante Grafiken:

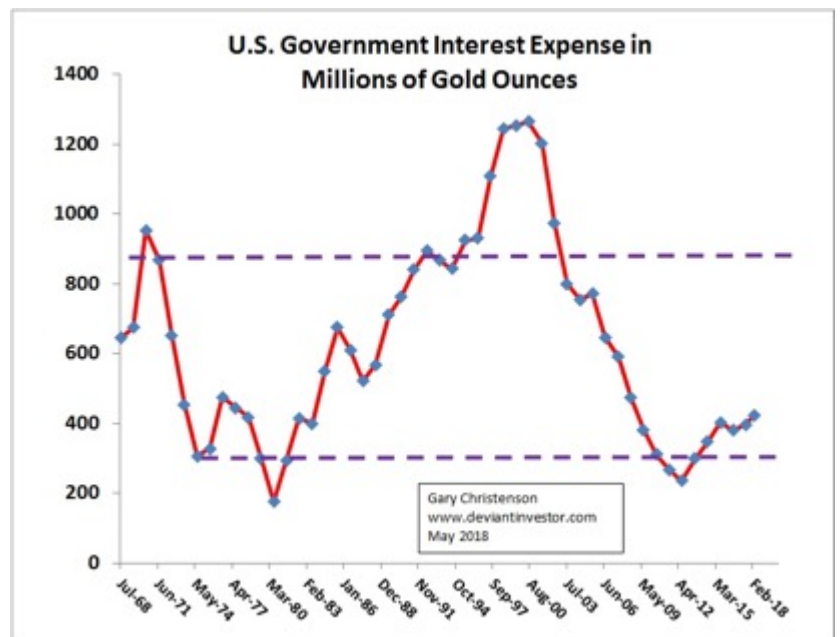
Die US-amerikanischen Staatsausgaben steigen um 5% bis 6% im Jahr. Betrachten Sie diesen logarithmischen Chart der Ausgaben gemäß den Angaben der St. Louis Federal Reserve.



Die US-amerikanische Regierung gibt über 4 Billionen Dollar im Jahr aus und mehr als 500 Milliarden Dollar nur für Zinsen. (Quelle: St. Louis Federal Reserve)



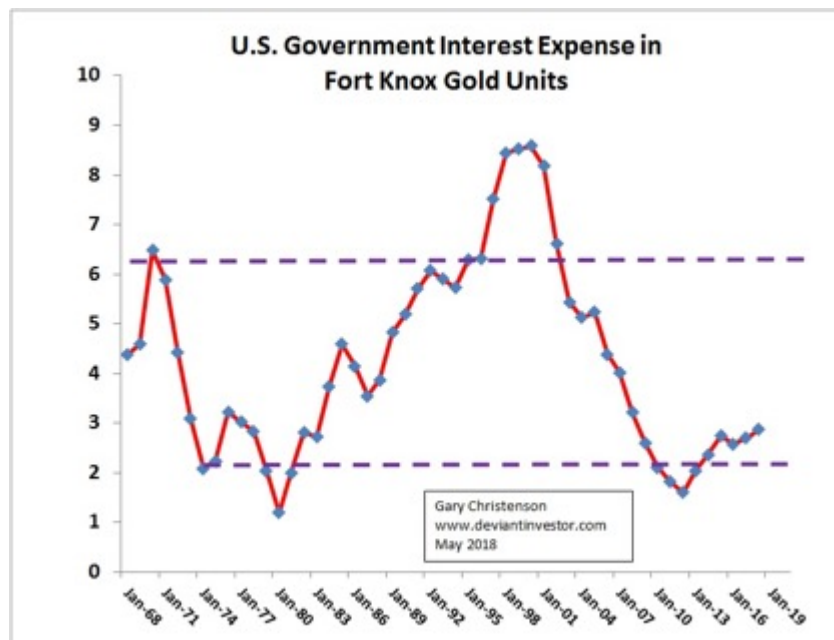
Betrachten Sie die jährlichen Zinsausgaben, wenn diese in Realgeld gemessen werden - Goldunzen, nicht Banknoten der Federal Reserve.



Ja, die Zinsausgaben der US-Regierung beliefen sich im Jahr 2017 auf etwa 400 Millionen Unzen Gold. Die durchschnittlichen in Gold gemessenen Zinsausgaben der letzten 50 Jahre beliefen sich auf 633 Millionen Unzen Gold.

In gerundeten Zahlen waren die Ausgaben für "die Verteidigung" bei Kriegen, militärische Ausrüstung, Streitkräfte und Basen in der ganzen Welt mehrere Vielfache der Zinsausgaben der letzten 50 Jahre.

In Fort Knox befinden sich offiziell 147 Millionen Unzen Gold - nennen wir es eine Fort-Knox-Goldeinheit (FKGU). Stellen Sie sich vor, das Gold bleibt in Fort Knox und kalkulieren sie dann die Zinsausgaben gemessen in FKGUs.



Die US-amerikanische Regierung hat in jedem der letzten 50 Jahre eine bis neun FKGU für Zinsen ausgegeben. Die Gesamtmenge seit 1968 beträgt 214 FKGU.

Ich wiederhole: Die US-Regierung hat in etwa 200-mal so viel für Zinsen ausgegeben wie die in Fort Knox gelagerte Goldmenge.

Die Staatsschulden überstiegen 21 Billionen Dollar, also betragen die Schulden in etwa 100 FKGU. Die Vereinigten Staaten haben in den letzten 50 Jahren wahrscheinlich mehr als 400 FKGU für die "Verteidigung" ausgegeben.

Der Wert des Fort-Knox-Goldes ist verglichen zu den Ausgaben für Zinsen und "Verteidigung" unbedeutend.

Das wirft mehrere Fragen auf:

• Sollten die Goldpreise um mehr als einen Faktor von zehn steigen, da der Wert des Fort-Knox-Goldes im Vergleich zu Zinsausgaben und Schulden winzig ist?

• Sollte die Regierung das restliche Gold verkaufen und das Bullionlagerhaus in Fort Knox schließen, da der Wert des Fort-Knox-Goldes verglichen mit Staatsausgaben und offiziellen Staatsschulden winzig ist?

• Wenn das Gold verschwunden ist, warum zahlen, um die Illusion und die Einrichtung aufrechtzuerhalten?

• Wenn Gold so irrelevant ist, dass die USA es zugelassen haben, dass die Gesamtschulden und die jährlichen Ausgaben den Wert ihres Goldes übersteigen, warum haben China und Russland dann so viel Gold angehäuft? Russland veröffentlicht seine Bestände - nicht ganz 2.000 Tonnen oder etwa 60 Millionen Unzen. China ist nicht transparent, aber Bullion Star kalkulierte, dass China (und dessen Einwohner) mehr als 20.000 Tonnen oder mehr als 600 Millionen Unzen besitzt. (Mehr als viermal so viel wie das in Fort Knox gelagerte Gold)

• Warum schätzen China und Russland Gold wert und warum glauben sie, dass es wichtig ist, auch wenn die USA dies nicht tun? Basierend auf den gesamten in FKGU gemessenen US-Schulden und Zinsausgaben schätzen die Vereinigten Staaten schuldenbasierte digitale Dollar viel mehr als Gold. Wie lange wird diese Einbildung tragfähig bleiben?

• Würden Sie (zweifelnde) Schulden innerhalb von zehn Jahren im Wert von Millionen Unzen Gold oder Billionen Dollar bevorzugen?

Schlussfolgerungen:

• Das Bullionlagerhaus von Fort Knox könnte 147 Millionen Unzen unbelastete Goldbullions enthalten. Viele zweifeln diese Behauptung an.

• China und dessen Bürger könnten eventuell mehr als 600 Millionen Unzen Goldbullion angehäuft haben. Viele glauben der Kalkulation.

• Verglichen mit den Gesamtschulden der USA und den jährlichen Zinsausgaben ist der Wert des Fort-Knox-Goldes zum derzeitigen Preis sehr gering.

• Die US-Schulden steigen immer weiter. Die Zinsen steigen und so auch die Zinsausgaben. Da die USA sich mehr Dollar leihen müssen, um die Schulden zu verlängern, sollten wir eine weitere Währungsentwertung erwarten.

• Die Goldpreise werden zusammen mit den Gesamtschulden und den Zinsausgaben steigen. Die Verbraucherpreise werden ebenso steigen.

• Nehmen Sie sich ein Beispiel an China und Russland. Gold sollte einen wesentlichen Bestandteil des Nettowerts darstellen, um Schutz vor den unausweichlichen Dollarentwertungen zu bieten, die 1913 begannen und für die absehbare Zukunft anhalten werden.

© GE Christenson
aka [Deviant Investor](#)

Dieser Artikel wurde am 16. Mai 2018 auf [Miles Franklin](#) veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/376416--Gold-aus-Fort-Knox---oder-nicht.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).